

# Parco di Castello, Firenze

Der Parco di Castello ist in diesem Jahrhundert das größte Parkprojekt in Florenz. Das 80 Hektaren große, an ein neues Stadtviertel anschließende Gelände grenzt an den Flughafen. Der Park soll ein 15 Kilometer langes Netz aus Wasserwegen, Drainagegräben und Reservoirs umfassen, ferner 10 Kilometer Radwege und 20 Kilometer Fußgänger- und Reitwege. Der mit über 5000 Bäumen bepflanzte Park wird ein neues «ökologisches» Wohnviertel bedienen, das sich über rund 1 Mio. Quadratmeter erstreckt

und zwei neue Trambahnlinien mit einschließt. Das Gelände diente von jeher zur Wasserregulierung für dieses Gebiet und muss im Lauf der Jahreszeiten unterschiedliche Wasserstandsszenarien bewältigen. Das bestehende Feindrainage-Netz dient als digitaler Ausgangspunkt für die neu zu planende Anlage; der Park setzt sich aus einer Reihe von Landschaftszellen zusammen, die als Hochwasserregulierungssystem für den neuen Stadtteil genutzt werden können.

Zur Antizipation des Wasserflusses und zur Sicherung der Parknutzungsmöglichkeiten, aber auch zur Förderung ökologischer Zonen im Rahmen der öffentlichen Parkstruktur, wurden 3D-Modelle erstellt. Jede Zelle des Parks wurde als spezifisches Aktivitätszentrum entwickelt. Der Park wird auch die neuen Regierungssitze der Toskana und der Provinz Florenz beherbergen.

**Design:**  
Christophe Girot  
Atelier Girot GmbH

**Auftraggeber:**  
Europrogetti, La Fundiaria  
Stadt Florenz

**Projekt Phase:**  
Design Bau

## Ausgewählte Projekte

**Fläche:**  
80 ha

**Daten:**  
Studie 2005-2009

**Budget:**  
32 Millionen Euros



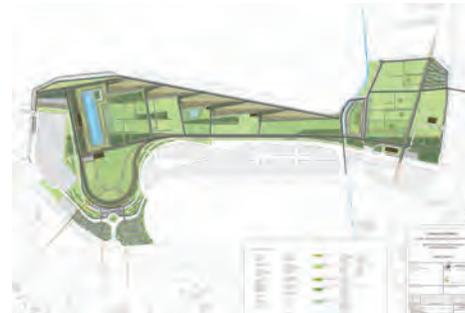
1



2



3



4



6



5



7



8

- 1 Sicht vom Park aus
- 2 Querschnitt Ökopool
- 3 Masterplan
- 4 Lokalisation des Parks
- 5 Perspektiven
- 6-7 Querschnitte Kanal & Bassin
- 8 Querschnitt Kunstpavillon